

Stellenausschreibung Psychotherapeut*in (m/w/d)

Wir, Trans*Recht e.V. Bremen, suchen ab Januar 2022 eine als Psychotherapeut*in approbierte Person, die unser bereits bestehendes Beratungsangebot in der Trans*Beratung Bremen und Trans*Beratung Bremen-Nord und Bremerhaven unterstützt (19,5 Wochenstunden).

Als gemeinnütziger Verein bieten wir bereits seit einigen Jahren professionelle psychosoziale Peer- und Rechtsberatung für trans* Personen an und organisieren zahlreiche Projekte zu Empowerment, Sensibilisierung und Öffentlichkeitsarbeit für den Bereich Trans*. Außerdem arbeiten wir seit 2020 an der Einrichtung einer Interberatung in Bremen.

Um unser Hilfsangebot für trans* Menschen noch zu erweitern, möchten wir unsere Beratung so ergänzen, dass wir auch Hilfe in akuten Krisen anbieten können, die von einer normalen psychosozialen Beratung nicht geleistet werden kann. Hierfür wollen wir eine*n qualifizierte*n Psychotherapeut*in einstellen.

Außerdem haben sich die Leitlinien zur Behandlung von trans* Menschen in den letzten Jahren stringent verbessert, die neuen Standards werden aber häufig durch die bestehenden Strukturen nur teilweise umgesetzt. Infolgedessen entstehen lange Wartezeiten für die Betroffenen.

Die angebotene Stelle beinhaltet deshalb auch ein Kontingent an Sprechzeiten für trans* Menschen, die körpermodifizierende Maßnahmen anstreben und dafür eine Diagnostik benötigen, aber keine Langzeittherapie brauchen und möchten. Dadurch entlasten wir auch das Gesundheitssystem im Land Bremen.

[Hier eingeben]

Die folgenden Qualifikationen sind für uns Grundvoraussetzung für die zu besetzende Stelle:

- Approbation als Psychotherapeut*in
- Fachliches Wissen zu trans* Themen (aktuelle psychotherapeutische Behandlungsstandards, grundlegende psycho-medizinische und soziale Aspekte)
- Entpathologisierende und menschenrechtsorientierte Einstellung zu Trans*
- Bewusstsein für Diskriminierung und Machtstrukturen, Mehrfachmarginalisierung und Intersektionalität
- Bewusstsein für die Heterogenität von trans* Erfahrungen
- EDV-Kenntnisse zur Erstellung von Dokumentationen, Präsentationen, statistischen Erfassung und Mailkorrespondenz (z.B. Microsoft Office)

Weiterhin wünschenswerte Qualifikationen sind:

- Grundwissen zum Thema Inter*
- Erfahrung in der Arbeit mit mehrfachdiskriminierten Menschen (beispielsweise durch Rassismus, Alter, Behinderung)
- Diskriminierungskritische Qualifikation (bevorzugt Anti-Bias-Ansatz)

Im Gegenzug dazu bieten wir:

- Ein wertschätzendes und unterstützendes Arbeitsumfeld
- Die Vertiefung Deiner Kenntnisse in der trans* Arbeit
- Eine Anbindung an die lokale Community
- Kostenübernahme bei Weiterbildungen
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- 6 Wochen Urlaub
- Eine halbe Stelle (19,5h/Woche)
- Vergütung in Anlehnung an TVL-13

Bewerbungen bitte bis 31.12.2021 nur elektronisch an info@trans-recht.de Die Vorstellungsgespräche sind für Mitte Januar 2022 geplant. Bewerbungen von mehrfachmarginalisierten trans* Personen (z.B. Trans* mit Behinderung, of Color, jüngere/ältere Trans* etc.) erwünscht. Bei Fragen könnt ihr gerne Maile unter info@trans-recht.de anschreiben. Weitere Informationen: trans-recht.de

[Hier eingeben]

Bei gleicher Qualifikation werden trans* Bewerber*innen bevorzugt, eine trans* Vita ist aber keine Grundvoraussetzung für eine Bewerbung.

